
Daimler und Cummins bauen gemeinsam Lkw-Motoren

Daimler Trucks und der US-Motorenhersteller Cummins wollen künftig gemeinsam mittelschwere Nutzfahrzeugmotoren bauen. Eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichneten heute beide Unternehmen. In Mannheim baut Cummins auf dem Gelände des Mercedes-Benz-Werks ab der zweiten Hälfte des Jahrzehnts eine Fertigung auf, um Daimler und andere Hersteller zu beliefern.

Daimler Truck & Bus will sich künftig auf die Weiterentwicklung von alternativen Antriebstechnologien sowie Komponenten für den schweren Nutzfahrzeug-Antriebsstrang fokussieren. Aus diesem Grund wird nicht weiter in die Entwicklung der eigenen Medium-Duty Engine Generation (MDEG) investiert, die in leichten und mittelschweren Lkw, Stadt- und Überlandbussen sowie bei Drittanbietern zum Einsatz kommt. Die Heavy-Duty-Motorengeneration (HDEP) für das schwere Fahrzeug-Segment bleibt bei Daimler. Die Motoren werden weiterhin im globalen Netzwerk in Mannheim sowie Detroit gefertigt und kommen weltweit in schweren Lkw, Reisebussen sowie bei Drittanbietern zum Einsatz.

Erst vor drei Wochen hatte der Konzern bekanntgegeben, sich aufspalten zu wollen und das Nutzfahrzeuggeschäft als eigenständiges Unternehmen an die Börse zu bringen.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Motorenfertigung im Mercedes-Benz-Werk Mannheim (Archivbild).

Foto: Auto-Medienportal.Net



Motorenfertigung im Mercedes-Benz-Werk Mannheim (Archivbild).

Foto: Auto-Medienportal.Net
